

Wir stellen ein!



Ort:

JVA Waldheim

Bewerbungsfrist:

12. April 2026

Dauer:

unbefristet

Kennziffer:

2424E-IV.1-248/26

Fachdienst für Soziale Arbeit im Regelvollzug (unbefristet)

im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz
in der Justizvollzugsanstalt Waldheim
zum 1. Mai 2026 unbefristet in Vollzeit

Die Stelle ist für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.



Über uns

In einer Justizvollzugsanstalt werden doch nur Leute weggesperrt, die gegen das Gesetz verstoßen haben? – Nicht wirklich: Werden Sie Teil eines multiprofessionellen Teams, dessen Aufgaben weit über die des „Wegsperrens“ hinausgehen und setzen Sie sich gemeinsam mit uns für die Sicherheit, Resozialisierung und Betreuung der Inhaftierten ein.

Die Justizvollzugsanstalt Waldheim verfügt über 408 Haftplätze einschließlich der Abteilungen für Sozialtherapie (SothA) sowie für Strafgefangene mit angeordneter oder vorbehaltener Sicherungsverwahrung (aSV, vSV) und ist zuständig für den Vollzug von Freiheitsstrafen an männlichen erwachsenen Straftätern.



Interessante Aufgaben

Ihr Einsatz ist im Regelvollzug vorgesehen. Ihr Einsatzgebiet umfasst u. a.:

- sozialpädagogische **Einzelfallarbeit**
- Anwendung von sozialpädagogischen Behandlungsprogrammen
- Mitwirkung an der Herausbildung von Therapiemotivation und Therapiefähigkeit bei Gefangenen
- Gestaltung und Leitung **sozialpädagogischer Gruppenangebote**
- Mitarbeit an vollzuglichen Entscheidungen und Fertigen von Stellungnahmen
- Zusammenarbeit mit öffentlichen und freien Trägern u. a. im Rahmen der Wiedereingliederung
- Angehörigenarbeit
- interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Justizvollzugsanstalt



Wir bieten Ihnen

- **Tarifbezahlung** in der Entgeltgruppe S 15 TV-L in Abhängigkeit von Ihren persönlichen Voraussetzungen
- Monatliche **Vollzugszulage**: 75 € ab dem zweiten Jahr, 150 € ab dem dritten Jahr (für Teilzeitbeschäftigte anteilig)
- 30 Tage **Urlaubsanspruch und Jahressonderzahlung**
- familienfreundliche und **flexible** Arbeitsbedingungen (Gleitzeit)
- günstig mobil im ÖPNV mit unserem ermäßigten Jobticket / Deutschlandticket
- umfangreiche **Weiterbildungsangebote** u. a. durch das Fortbildungszentrum der FH Meißen
- einen **sinnstiftenden Job im Justizvollzug** mit spannenden und vielseitigen Aufgaben



Sie bringen mit

- abgeschlossenes Hochschulstudium in **Soziale Arbeit, Sozialpädagogik** oder gleichwertig sowie eine **staatliche Anerkennung** als Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogin/-pädagoge
- herausragende Beziehungs-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie ein angemessenes Gespür für eine situationsadäquate Gestaltung von Nähe und Distanz
- sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten



Von Vorteil

- Berufserfahrung in der Sozialarbeit / Sozialpädagogik mit Menschen in besonders schwierigen Lebenslagen im Bereich der **Erwachsenenarbeit**, insb. mit straffällig gewordenen Menschen, Suchtabhängigen oder in der Straßensozialarbeit
- Erfahrungen in der **Arbeit mit Gruppen**
- Erfahrung und Interesse an Behandlung, Risikobeurteilung und Risikomanagement bei straffällig gewordenen Menschen und in dieser Hinsicht besondere Belastbarkeit
- Kenntnisse in den Rechtsgebieten des Justizvollzugs



Ihre Bewerbung

Haben wir Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) unter der Kennziffer 2424E-IV.1-248/26 per E-Mail an job-vollzug@smj.justiz.sachsen.de.

Ihre Fragen wurden nicht alle beantwortet?

- Bei Fragen zum Fachbereich und zur Stelle:
Herr Alexander Röse (034327/99-206), Verwaltungsdienstleiter in der JVA Waldheim
- Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren und zur Stellenausschreibung allgemein:
Frau Kristin Goldberg (0371/5295-551), Referentin im SMJus

Gerne können Sie sich zur Vorbereitung unter www.job-mit-j.de und www.justiz.sachsen.de/jvawh/ informieren

Hinweise zum Bewerbungsverfahren:

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Bei ausländischen Abschlüssen benötigen wir eine Anerkennung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (www.kmk.org/zab).

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Die sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).